

# ERGOLZ

## Das fischreiche Wasser, mit den bunten Fischen

von Gianni Mazzucchelli 1999

Nach Martin Stohler (1999) setzt sich der Name des Flusses Ergolz aus dem keltisch-irischen Wort *erg* (Fisch) und aus dem gallischen Wort *enz* (Fluss) zusammen. Nach Stohler heisst also *Ergenz* oder *Ergolz* "Fluss der Forellen". Diese interessante Interpretation stimmt sich richtigerweise gegen die Behauptung, dass Ergolz dem lateinischen *argentum* entstamme, weil das Wasser angeblich wie Silber glitzere.

Note: Die ‚Onomastica ibérica‘ von Juan José Moralejo beschreibt ‚*argu*‘, als adjektiv für ‚glänzend weisslich‘, z.B.: *Rio de Arganzo*. Wir wollen hier das ittiologische Substantiv ‚*perca*‘ und seine Derivate "*erg*", "*erc*", "*enz*" etymologisch genauer analysieren.

Die hochkomplizierte etymologische Auflistung aus dem Pokorny-Etymological-Dictionary (1969) listet eine Serie von Bezeichnungen auf, die eindeutig mit Wasser und Fische zu tun haben:

- *perca*: altlatein/griechisch für Süßwasserfisch Barsch, ital. „pesce persico“.
- *polcher*, altlateinisch für schön, bunt (Rotauge, Rotfeder).
- *orc*: irisch für Salm (rotfleischig)
- *erck*<sup>1</sup>: irisch für Forelle ( gefleckt, punktiert).
- *orc*, *erc*, *erch* mittelirisch für Lachs (geflekt, punktiert) und Barsch (gebändert).

<https://indo-european.info/pokorny-etymological-dictionary/perk>

Moderne Autoren wie James MackPillop (Celtic and Irish studies) listen folgende Begriffe auf:

### **erc, erg, Fisch, Lachs, Salm:**

*erc*, *erg*, *erca*, *earc* als irische Begriffe für englisches *speckled*, *dark-red*, *a salmon*, gescheckt (Forellen), dunkelrot, Lachs oder Salm. James Mackpillop, 1998

### **\*enz \*entz , Wasser**

1489: Im Berain von Hans Friedrich Münch von Münchenstein ist zu lesen:

"...mit aller siner zu gehort holtz und velt wun und weidt und das wasser die Lützel und die **fyschetzen** daselbs mit sampt den kornnzinssen..." [...] "...und das wasser und **fyschentzen** gehort mir..."

**Enza** aus Meyer Konversationslexikon [1888]:

"Enza" leitet sich vom keltischen Ausdruck für "fliessendes Wasser" ab und hat damit denselben Wortursprung wie die Enz, Hauptzufluss des Neckar, die dem Enzkreis seinen Namen gibt. [...] Enza ist ein Fluss in Oberitalien.

### **vischen inn der Ergentz...**

Boos [1883] zeigt das Dokument aus dem Jahr 1479, Seite 1086, der das Fischen in die Ergolz um Liestal und Pratteln regelt:

"...desglich die vischentz inn der Ergentzen..." [...] "...das vischen inn der Ergentz..."

### **Schlussbetrachtung:**

**Ergolz** < Ergentz aus *Erc* und *-enz* lässt fischreiches Wasser, Wasser mit bunten Lebewesen wie: Forelle, Flussbarsch, Lachs, Rotauge, Rotfeder, zu.

**Ergolz**; Die Federzeichnungen aus dem Jahr 1680 von Georg Friedrich Meyer tragen beim Verlauf der Ergolz nur die Bezeichnung „Bach“. Das Hydronym „Ergentz“ wurde sehr wahrscheinlich dort geboren wo die Ergolz in den Rhein mündet, da an dieser Stelle das Fischvorkommen reichhaltig war.

---

<sup>1</sup> erck wird erg durch Lenisierung: Phonetische Schwächung der Konsonant ‚ck‘ in ‚g‘.